

Foto: iStock/ graphorama)

Jutta Allmendinger: Vorkämpferin aus Leidenschaft

VERÖFFENTLICHT AM 15.10.2019

Als erste Frau leitet Jutta Allmendinger das Wissenschaftszentrum für Sozialforschung (WZB) in Berlin. Dabei koordiniert sie rund 150 Ökonomen, Soziologen, Politologen, Juristen und Historiker aus dem In- und Ausland. Im Durchfechter-Podcast erzählt sie von ihrem akademischen Werdegang, von einer schweren Krankheit und ihrem Elternhaus.



LESEZEIT: 3 MINUTEN

TEXT:

ERNST TIMUR DIEHN >

PODCAST: ERNST TIMUR DIEHN

In einer Zeit, in der sich Geisteswissenschaftler oft in akademische Nischen zurückziehen, geht es Jutta Allmendinger vor allem darum, die Gesellschaft in der sie lebt zu verstehen und zu verbessern. Wie sollte man den Folgen der zunehmenden sozialen Spaltung im Land begegnen? Wie kann man Bildungsaufsteiger besser unterstützen? Wie jungen Frauen den Weg ebnen, die Bildung und Karriere möglichst gut vereinbaren möchten? Faktenorientiert und pointiert verweist die Soziologin in Studien und Initiativen auf innovative Lösungswege – nicht nur zu den wichtigen Bildungs-, Arbeitsmarkts- und Diversity-Fragen.

Als Typ vereint sie Klugheit mit Ruhelosigkeit, einen scharfen Blick mit empathischem Verstehen, taktisches Geschick mit Kampfgeist. Schon als junge Studierende reüssierte Allmendinger in Harvard, überstand im selben Zeitraum eine potenziell tödliche Krankheit. Vielleicht stammt aus dieser Lebensphase

die „Unerschrockenheit“, mit der sie seit Jahren – durchaus gegen Widerstände – pointierte Gesellschaftsanalyse und Kritik weiter vorantreibt. Eine stromlinienförmige Karriere, die sich vor allen an gegebenen Machtstrukturen entlang hantelt, war ihre Sache nie. Erfolgreich ist sie trotzdem.

Man braucht für dieses Geschäft einen langen Atem und darf sich nicht zu schade sein, die gleichen Sachen immer wieder zu sagen.



JUTTA ALLMENDINGER

Jutta
Allmendinger
(Foto:
Stiffterverband)

WISSENSCHAFTLERIN DES GEISTES



Jutta Allmendinger (Foto: Peter Himself)

Als erste Frau leitet Jutta Allmendinger das Wissenschaftszentrum für Sozialforschung (WZB) in Berlin. Als Präsidentin des WZB koordiniert sie rund 150 Ökonomen, Soziologen, Politologen, Juristen und Historiker aus dem In- und Ausland. Sie berät die Berliner Politik, immer wieder wurde sie selbst für politische Posten gehandelt.

So umtrieblich wie sie sich mitunter gibt, betont Jutta Allmendinger oft auch die Bedeutung menschlicher Qualitäten wie Respekt, Anerkennung, Wille und Geduld. Auch deswegen kann man sie im besten Sinne als eine „Wissenschaftlerin des Geistes“ bezeichnen. Zitat: „Man braucht für dieses Geschäft einen langen

Atem und darf sich nicht zu schade sein, die gleichen Sachen immer wieder zu sagen.“

HÖREN SIE HIER DIE GANZE FOLGE MIT JUTTA ALLMENDINGER:



DF022: Jutta Allmendinger

Die leidenschaftliche Vorkämpferin



[All Episodes ›](#)



DER DURCHFECHTER-PODCAST



Illustration: Sven Sedivy

Beim Durchfechter-Podcast kommen ungewöhnliche Menschen zu Wort, die Bedeutendes gewagt haben: kühne Forscher, innovative Lehrer oder Menschen, die sich nicht unterkriegen lassen. Alle Folgen in der Übersicht finden Sie auf der [Podcast-Homepage](#) [🔗](#). Oder aber Sie abonnieren den Podcast direkt auf Ihrem Smartphone oder Tablet in der Podcast-App Ihrer Wahl. Durchfechter ist in allen wichtigen Podcast-Verzeichnissen gelistet, unter anderen bei [iTunes](#) [🔗](#) oder bei [Spotify](#) [🔗](#). So verpassen Sie keine Folge von Durchfechter.

WEITERE INTERESSANTE DURCHFECHTER-FOLGEN:



DF021: Turgay Tahtabaş

Der Bildungsaktivist



[All Episodes ›](#)





DF020: Helga Rübsamen-Schaeff

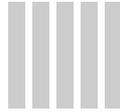
Die Virenbekämpferin



1x



All Episodes ›



QUELLE: [HTTPS://MERTON-MAGAZIN.DE/JUTTA-ALLMENDINGER-VORKAEMPFERIN-AUS-LEIDENSCHAFT](https://merton-magazin.de/jutta-allmendinger-vorkaempferin-aus-leidenschaft)